



Verband der  
Schwesternschaften  
vom DRK e.V.



## Pressemitteilung

### Gute Pflege muss etwas wert sein

#### Zum Internationalen Tag der Pflege veranstaltet der VdS eine Fachtagung zum Thema „Pflege hat Wert – Pflege hat Werte“

**Berlin, 10. Mai 2016** – Anlässlich des Internationalen Tages der Pflege am 12. Mai veranstaltet der Verband der Schwesternschaften vom DRK e.V. (VdS) eine Fachtagung, auf der der Wert der Pflege und auch die beruflichen Werte von Rotkreuzschwestern im Mittelpunkt stehen. „Wir Rotkreuzschwestern verstehen uns in der Pflege als Anwalt für Menschlichkeit. Der kranke und hilfebedürftige Mensch steht bei uns im Fokus – unabhängig von seiner sozialen Stellung, seiner Religion, seiner Herkunft, seiner ethnischen Zugehörigkeit oder seiner politischen Überzeugung“, erklärt die Präsidentin des VdS, Generaloberin Gabriele Müller-Stutzer, zum berufsethischen Fundament von Rotkreuzschwestern.

Längst ist Pflege zu einem gesellschaftspolitischen Thema geworden, denn bereits heute ist absehbar, dass der demografische Wandel den zum Teil existierenden Fachkraftmangel in der Pflegebranche noch verschärfen wird. „Es ist daher unumgänglich, dass der Beruf der Pflegefachkraft attraktiver werden muss. Denn die Menschlichkeit unserer Gesellschaft zeigt sich nicht nur darin, wie wir mit Pflegebedürftigen und Kranken umgehen, sondern auch wie wir unsere beruflich Pflegenden behandeln. Sie müssen in die Lage versetzt werden, gute und wertschätzende Pflege erbringen zu können“, fordert die Präsidentin. „Gute Pflege muss uns allen aber auch etwas wert sein. Wertschätzung für den Beruf muss sich in einer angemessenen Bezahlung und besseren Arbeitsbedingungen – wie mehr Personal – ausdrücken“, führt Generaloberin Müller-Stutzer weiter aus.

Daher stehen am Internationalen Tag der Pflege auch die Rotkreuzschwestern für den Verband der Schwesternschaften vom DRK e.V. im Mittelpunkt. „Sie leisten tagtäglich eine unverzichtbare und anspruchsvolle Arbeit. Wir wollen unseren Mitgliedern daher mit unserer Fachtagung anlässlich des Internationalen Tages der Pflege die Gelegenheit geben, sich mit ihrem berufsethischen Fundament jenseits der Alltagsbelastung auseinanderzusetzen. Wir werden hier Ansichten, Einsichten und Ideen sammeln, wie wir uns künftig auf die stetig wachsenden Herausforderungen des Pflegeberufs einstellen können, ohne unsere Tradition und Herkunft zu verlieren“, erklärt die Präsidentin die Motivation für die Fachtagung.

#### Hintergrund zum Internationalen Tag der Pflege:

Seit 1967 findet am Geburtstag der britischen Krankenschwester und Pionierin der modernen Krankenpflege, Florence Nightingale (12. Mai 1820 - 13. August 1910), der internationale Aktionstag „Tag der Pflege“ oder „International Nurses Day“ statt. Insbesondere der Einsatz von Florence Nightingale während des Krimkrieges verhalf ihr in Großbritannien zu großen Ehren - sie ging als "Lady with the lamp" in die Geschichte ein, weil sie die von ihr betreuten Kranken im Lazarett mit einer Petroleumlampe in der Hand besuchte. Der Internationale Tag der Pflege soll auf die Bedeutung der Pflegekräfte hinweisen, die sich rund um die Uhr - 365 Tage im Jahr, 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag - für die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Patienten und Bewohner einsetzen.

Verband der  
Schwesternschaften  
vom DRK e.V.

Carstennstraße 58-60  
12205 Berlin  
Tel. 030 847829-0  
Fax 030 847829-25

[www.rotkreuzschwestern.de](http://www.rotkreuzschwestern.de)

drk-schwesternschaften  
@drk.de

#### Ansprechpartnerin

Alexandra-Corinna Heeser  
Pressesprecherin,  
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit &  
Kommunikation

Tel. 030 847829-23  
Mobil: 0170 4532608  
Fax 030 847829-25  
[ac.heeser@drk.de](mailto:ac.heeser@drk.de)

**Der Verband der Schwesternschaften vom Deutschen Roten Kreuz e.V.** gehört zum ältesten Teil der Rotkreuzbewegung und ist als Mitgliedsverband des Deutschen Roten Kreuzes aktiver Teil eines Spitzenverbandes der Freien Wohlfahrtspflege mit dem Fokus Pflege und Gesundheit.

Der Verband vertritt als Dachorganisation bundesweit 33 DRK-Schwesternschaften und rund 22.000 Rotkreuzschwestern. Wir machen uns für ein Gesundheits- und Pflegesystem stark, das eine Verbindung von Qualität und Menschlichkeit in der Gesundheitsversorgung fördert und passgenaue Hilfen für kranke und hilfebedürftige Menschen ermöglicht. Die 33 DRK-Schwesternschaften decken das gesamte Versorgungsspektrum der professionellen Pflege ab und sind kompetenter Partner für Gesundheit und Pflege.